



KÜHLING-GILLOF

2006

OELBERG

VDP



Wie viele große Lagen, die seit Jahrhunderten für große Weine bekannt und berühmt sind, weist auch der Name Ölberg auf ein früheres Kloster und seinen biblischen Bezug hin. Dass die Weine aus dem Ölberg die mit der dichtesten Viskosität sind und der Anteil an ätherischen Ölen besonders hoch ist, hat die Namensgebung sicherlich unterstützt.

Im Roten Hang ist der Ölberg unsere südlichste Lage. Er verläuft im zentralen Bereich des Roten Hangs in Ost- West- Richtung als weit auslaufende Hauptlage und hat als einzige unserer Roten-Hang-Lagen volle Südexposition. Der Gesteinsboden ist stark zerklüftet und die Weinbergsarbeit mühsam. Unsere Gewanne hat eine Steigung von mehr als 60% und gilt als klassische Steillage.

Während im Rothenberg und Pettenthal die Felsbänder an die Oberfläche treten, ist der Boden im Ölberg poröser und durchlässiger. Der rote Tonschiefer wurde in den Jahrmillionen aufgerieben und hat quasi die Humusschicht ersetzt. Unsere nach Süden ausgerichtete Parzelle wirkt so wie ein idealer Wärmespeicher, in dem die Trauben ihre volle physiologische Reife gleichmäßig erreichen.

In unserem Riesling aus dem Ölberg halten sich die Frucht- und die Steinaromen perfekt die Waage. Die süße Frucht und die salzige Mineralität haben sich zu einer blühenden Sommerblumenwiese mit Anklängen an Honigmelone und Nektarinenzesten vermählt. Im Mund ist der Wein fast ölig, mit reifer Säure und einem feinen Nougatton. Der opulente Körper wird durch eine zarte mineralische Würze abgepuffert, die mit einiger Flaschenreife in den Vordergrund rückt. Unser distinguiertes Edelmann: mehr Sein als Schein!